

Ist mit dem Tod wirklich alles aus?

Wir stellen uns hier eine Frage, über die Millionen von Menschen bereits nachgedacht haben. Die meisten haben Angst vor dem Tod. Vielleicht hast du einen Angehörigen verloren und die Ungewissheit, was jetzt mit ihm ist, lässt dir keine Ruhe.

„Wie könnten wir auch wissen, was dann sein wird? Es ist ja noch keiner zurückgekommen“, hat einmal ein guter Freund zu mir gesagt. Ist das tatsächlich so? Müssen wir wirklich in Spekulationen leben?

Wenn du dich durch das Internet klickst, dann findest du Massen an sogenannten Nahtodberichten. Menschen, die medizinisch eindeutig gestorben waren, erzählen, was sie in dieser Zeit erlebt haben. Also sind doch schon viele wieder zurückgekommen! Warum zweifeln so viele Menschen an diesen Erzählungen? Weil sie es mit ihrem eigenen Verstand nicht nachvollziehen können, deshalb lehnen sie es ab.

Interessant ist, dass sich viele Einzelheiten aus solchen Berichten mit Beschreibungen aus der Bibel decken. Denn dort sagt uns Jesus bereits eindeutig, dass wir alle in Ewigkeit weiterleben werden. Es bleibt nur die Frage wie und wo.

Beim Sterben trennt sich der Mensch von seinem Körper, mehr ist es nicht. Wir sind Geist, haben eine Seele und wohnen in einem Körper. Leider identifizieren sich viele Menschen nur mit ihrem Körper und erkennen nicht, dass ihre eigentliche Persönlichkeit, ihr wirkliches Sein, nicht auf diesen angewiesen ist. Der Körper ist lediglich unsere Schnittstelle zu dieser stofflichen Welt.

Wir erfahren bereits in der Schöpfungsgeschichte, dass Gott den Menschen aus unbelebter Materie formte und ihm den lebendigen Geist einhauchte.

„... so wurde der Mensch eine lebendige Seele“ (1 Mose 2:7)

Gott hat uns alles zu einem wunderbaren Leben hier auf Erden und zu einer innigen Beziehung mit ihm selbst geschenkt. Doch der Mensch ließ sich verblenden von einem ehemaligen Engel, der sich über Gott erheben wollte, Luzifer. Wir kennen ihn unter dem Begriff „Teufel“, was nichts anderes heißt, als „Widersacher“.

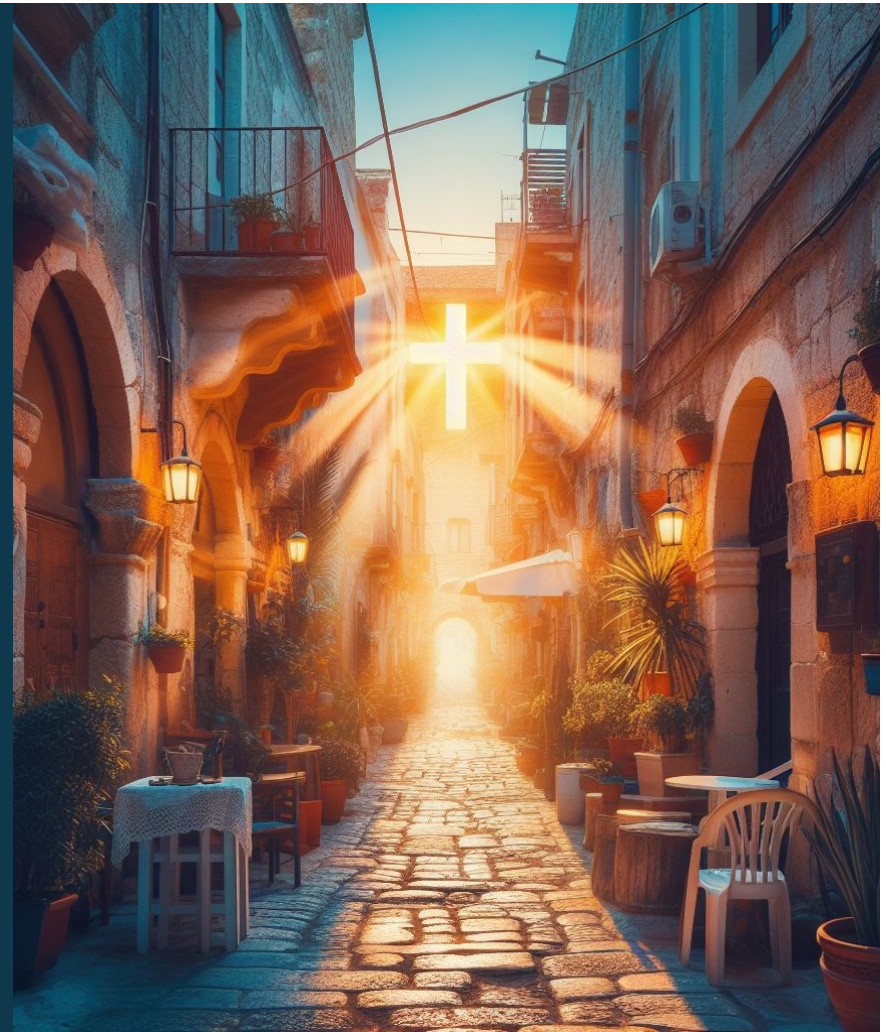
Er versucht mit allen Mitteln, uns von Gott fernzuhalten, deshalb hat er den Menschen zur Sünde verführt. Die wiederum ist nichts anderes, wie „getrennt sein von Gott“. Die Folge der Sünde ist der Tod. Damit hält uns Satan fest in seiner Hand.

Der körperliche Tod wird uns alle unweigerlich treffen! Was aber ist mit deinem Geist? Wenn er von Gott getrennt ist, kann er nicht zu ihm kommen! Damit hält der Teufel weiterhin seine Macht über uns. Wir nennen das landläufig „Hölle“.

Gott kam durch Jesus in diese Welt und starb für uns am Kreuz. ER hat für unsere Sünde bezahlt und an deiner Stelle den Tod getragen. Wenn du dieses Opfer Jesu für dich persönlich annimmst, ist der Weg zu Gott frei und du wirst deine Ewigkeit bei ihm verbringen. Wir nennen das landläufig „Himmel“. Wo möchtest du deine Ewigkeit verbringen?



Wenn du heute sterben müsstest, wärst du dann im Himmel ?



Ist mit dem Tod wirklich alles aus?

von Roland Greger

